



Mitteilungsblatt Gemeinde Tiefenbach

Nr. 25 Donnerstag, 24. Juni 2021

🕒 Öffnungszeiten

Montag: 15:30-18:30 Uhr

Dienstag & Donnerstag: 13:30-16:30 Uhr

☎ 07582/2330

📠 07582/2911

✉ info@tiefenbach-federsee.de

🌐 www.tiefenbach-federsee.de

Amtlicher Teil

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Rathaus geschlossen

Am **Montag, 28.06.21 / Dienstag, 29.06.21** bleibt das Rathaus aufgrund von Urlaub und Terminen geschlossen. Am Donnerstag, 01.07.21 sind wir wieder zu den gewohnten Zeiten für Sie da.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an den Gemeindeverwaltungsverband Bad Buchau, Tel.: 07582/808-0. Wir bitten um Beachtung!
Ihre Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Leinenpflicht für Hunde

Aus gegebenem Anlass weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass Hunde an der Leine zu führen sind.

Gemeindeverwaltung Tiefenbach

Beglaubigung von Impfausweisen

Der Startschuss für den digitalen Impfnachweis für vollständig gegen das Corona-Virus geimpfte Bürgerinnen und Bürger ist gefallen. Weiterhin gibt es die Alternativen, den gelben Impfpass ständig bei sich zu tragen oder den Impfausweis mittels einer Kopie amtlich beglaubigen zu lassen.

Bis der digitale Impfausweis flächendeckend an die Bevölkerung ausgegeben werden kann, bietet die Gemeindeverwaltung an, eine Kopie des Impfausweises mit Beglaubigung gegen eine Gebühr von drei Euro vorzunehmen.

Corona

Weitere Öffnungsschritte seit 20. Juni 2021

Die Sieben-Tage-Inzidenz für den Landkreis Biberach ist am 19. Juni 2021 den fünften Tag in Folge unter dem Schwellenwert von 35 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner. Dies hat das Gesundheitsamt amtlich festge-

stellt. Maßgeblich sind hier die veröffentlichten Inzidenzwerte des Robert-Koch-Instituts. Damit sind seit 20. Juni 2021 weitere Lockerungen in Kraft getreten. Unter anderem gelten folgende Regelungen:

- Im Außenbereich von Gastronomie, bei Veranstaltungen im Freien und bei dem Besuch von Einrichtungen im Freien ist kein Negativtest, Genesenen- oder Geimpften-Nachweis notwendig.
- Im Gastgewerbe sind feiern bis 50 Personen*innen und außen mit Test-, Impf- oder Genesenen-Nachweis erlaubt (ausgenommen sind Tanzveranstaltungen). Auch Kinder werden bei der maximal zulässigen Personenzahl mitgezählt.
- Die zulässige Teilnehmerzahl bei Kulturveranstaltungen im Freien steigt auf bis zu 750 Personen.

Das Eintreten dieser Öffnungsstufe hat keine weiteren Auswirkungen auf die Kontaktbeschränkungen. Treffen im privaten oder öffentlichen Raum sind nach wie vor mit bis zu zehn Personen aus bis zu drei Haushalten zulässig. Kinder bis 13 Jahre, Genesene und Geimpfte werden nicht mitgezählt. Für die Innengastronomie sowie Indoor-Veranstaltungen gilt weiterhin die 3-G-Regel.

Steigt die Inzidenz an drei Tagen in Folge wieder über 35 Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner, müssen die genannten Öffnungsschritte zurückgenommen werden. Eine Übersicht aller Lockerungsschritte gibt es hier: https://www.baden-wuerttemberg.de/fileadmin/redaktion/dateien/PDF/Coronainfos/210603_auf_einen_Blick.pdf

Wegebaugerätegemeinschaft Albrand

Öffentliche Bekanntmachung

Am Mittwoch, 30.06.21, findet um 10:00 Uhr in der Mehrzweckhalle in Dürmentingen, Schulstraße 5, 88525 Dürmentingen, eine öffentliche Verbandsversammlung der Wegebaugerätegemeinschaft Albrand statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgabe des Protokolls der Verbandsversammlung vom 17. Juni 2020
2. Bericht des Vorsitzenden

Impressum

Herausgeber und Redaktion: Gemeindeverwaltung Tiefenbach, / Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helmut Müller
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: die jeweiligen gesetzlichen Vertreter der mitteilenden Organisationen, Kirchen und Vereine
Abgabeschluss für Veröffentlichungen im Mitteilungsblatt Dienstag 14 Uhr

3. Feststellung des Jahresabschlusses 2020
4. Bericht des techn. Geschäftsleiters
5. Festlegung der neuen Leistungsentgelte für Maschineneinsätze und Handarbeitsstunden sowie für Mischgutentgelte
6. Aufnahmeantrag der Stadt Bad Waldsee in den Zweckverband sowie Änderung der Verbandssatzung
7. Beratung des Wirtschaftsplanes 2021 mit Investitionsteil
8. Verschiedenes

Interessierte Einwohner sind zur öffentlichen Sitzung des Zweckverbands herzlich eingeladen.

gez. Martin Rude, Vorstandsvorsitzender

Notdienste:

Kassenärztlicher Notdienst:	116 117
Kinderärztlicher Notdienst:	0180 19 29 343
Augenärztlicher Notdienst:	0180 19 29 350
Zahnärztlicher Notdienst:	0180 59 11 610

Notfallpraxis:

Sana-Klinikum, Ziegelhausstr. 50, 88400 Biberach
(Samstag, Sonntag, Feiertag) von 08 – 22 Uhr

Apothekennotdienst:

Samstag, 26.06.21, Apotheke am Adlerplatz, Biberacher Str. 102, 88401 Mittelbiberach, Tel. 07351 – 82 96 82

Sonntag, 27.06.21, Kanzach-Apotheke, Riedlinger Str. 5, 88525 Dürmentingen, Tel. 07371 – 12 93 33

Mitteilungen der Kirche

So., 27. Juni	18.30 Uhr	Eucharistiefeier in Seekirch*
Di., 29. Juni	18.00 Uhr	Rosenkranz und um
	18.30 Uhr	Abendmesse in Alleshäusern
Do., 01. Juli	18.00 Uhr	Rosenkranz und um
	18.30 Uhr	Abendmesse mit anschl. eucharistischer Anbetung in Tiefenb.

* Anmeldung montags bis freitags von 18 - 20 Uhr bei Fam. Erwin Strohm, Tel. 07582/934764

Nichtamtlicher Teil

Netze BW

Zählerstand zukünftig umweltschonend und schnell zurückmelden – Ablesekarte entfällt

Die Netze BW GmbH verzichtet zukünftig auf die Ablesekarte für die Erfassung der Verbrauchsdaten. Bereits seit Jahren stellt die Netze BW - als Messstellenbetreiber – zunehmend mehr Möglichkeiten bereit, die jährliche Meldung des Zählerstands online durchzuführen. Diese Angebote werden angenommen. Die Online-Rücklauf-Quote stieg seither auf über 70 Prozent. Schnell und unkompliziert sind die Daten genau dort, wo sie benötigt werden. Zudem spart man bei der papierlosen Über-

mittlung sowohl beim Transport der Post als auch schon bei der Papierproduktion CO2 ein.

Folgende Rückmeldemöglichkeiten bietet die Netze BW an:

Online:

Den Zählerstand ganz bequem mit der Vorgangs- sowie Zählernummer unter www.netze-bw.de/ablesung eingeben oder über den auf dem Anschreiben angegebenen QR Code mit dem Smartphone erfassen. Wer hier die Funktion ‚Erinnerung per E-Mail‘ aktiviert, wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

Kundenportal:

Einfach im Kundenportal unter meine.netze-bw.de einmalig mit seiner E-Mail-Adresse und einem Passwort registrieren, dann kann man den Zählerstand dort jedes Jahr online übermitteln und wird zukünftig vom Messstellenbetreiber per E-Mail an die Ablesung erinnert.

Ablesefoto per WhatsApp oder E-Mail:

Einfach ein Foto vom abzulesenden Stromzähler mit erkennbarer Zählernummer und Zählerstand erstellen und dann

- per E-Mail an Ablesefoto@netze-bw.de oder
- per WhatsApp an 0151 5111 4200 senden.

Dazu am besten diese Telefonnummer als Netze BW-Kontakt ins Telefonbuch des Smartphones speichern. Mit der initialen Nutzung des WhatsApp-Kanals stimmt man der Verarbeitung des Zählerstands durch WhatsApp zu.

Telefon:

Nach wie vor kann man den Zählerstand auch telefonisch unter: 0800 3629-260 mitteilen. Dazu bitte die Vorgangsnummer und den aktuellen Zählerstand bereithalten.

Alle Netzkund*innen, die die Funktion ‚Erinnerung per Mail‘ noch nicht nutzen, werden per Anschreiben an den Ablesetermin erinnert.

Landratsamt Biberach

Ehrenamtspreis 2021

Noch bis Mittwoch, 7. Juli 21 können beim Landratsamt Biberach Vorschläge für den Ehrenamtspreis 2021 eingereicht werden. Der Wettbewerb soll herausragendes ehrenamtliches Engagement honorieren und zudem Motivation für andere sein, sich für ihre Mitmenschen im Landkreis einzusetzen.

Durch die Preisvergabe soll vorbildliches und überdurchschnittliches Engagement ausgezeichnet werden. Insgesamt steht ein Preisgeld von 10.000 Euro zur Verfügung. Eine vom Kreistag bestimmte Jury wird im Herbst über die Vergabe der Preise entscheiden. Die Preisverleihung findet am 6. Dezember 2021 statt.

Für die Auszeichnung mit einem Preis sind unter anderem folgende Kriterien maßgebend: Uneigennützigkeit, Vorbildlichkeit und Herausragen des ehrenamtlichen Engage-

ments. Die Vorschläge müssen aus dem Kreisgebiet stammen und sich an die Menschen innerhalb des Landkreises richten. Das Engagement darf nicht überwiegend durch Zuschüsse finanziert werden und darf nicht maßgeblich von hauptamtlich tätigen Kräften leben. Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen können vorgeschlagen werden. Die Vorschläge können entweder über einen beim Landratsamt erhältlichen Vorschlagsbogen oder über das Internet eingereicht werden. Weitere Infos erteilt Maximilian Laemmle, Tel.: 07351/52-6223, Mail: ehrenamtspreis@biberach.de oder www.biberach.de

Kreisforstamt

Waldbesitzer*innen werden zum Borkenkäfer-Monitoring aufgerufen

Die sommerliche Witterung hat dazu geführt, dass die erste Borkenkäfergeneration dieses Jahres geschwärmt ist. Eine besondere Aktivität wurde in den Überwachungsfällen der Reviere Ristal-West und Iller-Rottal festgestellt. Nun kommt es unbedingt darauf an, die erste Käfergeneration zu entdecken und unschädlich zu machen. Das Kreisforstamt ruft alle Waldbesitzer*innen dazu auf, ab jetzt während des ganzen Sommers, alle drei Wochen Fichtenbestände ab einem Alter von 40 Jahren auf Käferbefall zu kontrollieren.

Überprüfung der Bestände

Das Kreisforstamt empfiehlt, die Bestände schematisch zu begehen, zum Beispiel in Streifen in einem Abstand von circa 50 Metern. Alte Befallsherde, südexponierte Bestandsränder, Flächen mit liegendem Holz von Sturm und Schneebruch müssen engmaschiger, das heißt einzelbaumweise, kontrolliert werden.

Kennzeichen eines Käferbefalls

Walbesitzer*innen erkennen befallene Fichten an folgenden Kennzeichen:

- Braunes Bohrmehl auf der Rinde, unter Rindenschuppen, auf Spinnweben
 - Harztröpfchen am Stamm
 - Abfallende Rinde durch Spechte, die die Käfer fressen
 - Verblässende Nadeln, später grün und rot abfallende Nadeln
 - Charakteristische Fraßbilder der Käfer unter der Rinde
- Wenn der Baum dürr und die Krone braun wird ist es zu spät, dann ist die Käferbrut bereits ausgeflogen.

Vorgehen nach Entdecken eines Befalls

Wird ein Befall entdeckt, kommt es auf schnelles Handeln an, damit die angelegten Bruten nicht ausfliegen können und Nachbarbäume befallen. Die Bäume müssen sofort eingeschlagen und mindestens 500 m aus dem Wald gebracht werden. Die Stämme sind zu entrinden. Wenn es keine andere Lösung gibt, sind die Polter mit zugelassenen Insektiziden zu spritzen. Das Team des Kreisforstamtes steht Waldbesitzer*innen für Fragen zur

Verfügung. Es können auch Unternehmer für die Aufarbeitung vermittelt werden. Waldbesitzer*innen können sich an die für sie zuständigen Revierleiter zu wenden.

Deutsche Rentenversicherung BW

Ausbildungsplatzsuche zählt für die Rente

Alle, die mit der Schule fertig sind und noch keinen Ausbildungsplatz haben, sollten sich bei der Agentur für Arbeit oder einem Jobcenter melden, dass sie eine Lehrstelle suchen. Dadurch werden Lücken im Versicherungsverlauf vermieden und es entstehen keine Nachteile bei der späteren Rente. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg hin.

Auch ohne Anspruch auf finanzielle Leistungen kann die Zeit der Ausbildungsplatzsuche als so genannte Anrechnungszeit in der gesetzlichen Rentenversicherung berücksichtigt werden. Angerechnet wird diese Zeit aber nur, wenn die Schulabgänger zwischen 17 und 25 Jahre alt sind, sich als Ausbildungssuchende melden und die Zeit mindestens einen Kalendermonat andauert.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Tiere im Museumsdorf

Wollverarbeitung und Mähen mit dem Pferd

Am Sonntag, 27.06.21 sind die Tiere die Stars im Museumsdorf. Die Besucher*innen können viele Bauernhoftiere bestaunen und mit ihnen auf Tuchfühlung gehen. Wie wichtig Pferde früher in der Landwirtschaft waren, wird beim Mähen auf dem Feld und beim Holzrücken gezeigt. Franziska Bünger von der Sattlerei Riemenflicker zeigt den Besucher*innen ihr Handwerk. Gemeinsam mit den Bezirksimkern können die Kinder selbst Bienenwachskerzen ziehen und mehr über die Honigbiene erfahren. Der Förderverein lädt Familien zum gemeinsamen Papiertiere Basteln ein. Bei spannenden Vorführungen wird gezeigt, wie Wolle verarbeitet, kadiert und gesponnen wird und die Kleinen dürfen auch hier selbst Hand anlegen. Auch nimmt der Schwäbische Eisenbahnverein e.V. am Sonntag seinen Betrieb auf und befördert die Fahrgäste mit seinen Mini-Dampfbahnen.



Bild: Landratsamt

Kinder-Workshop: Salben für kleine Wehwehchen

Im Workshop von Museumsgärtnerin Regine Sproll lernen Kinder spielerisch mit einem Märchen mehr über Kräuter und die Bedeutung der Ringelblume. Gemeinsam stellen sie eine Salbe für kleine Wehwehchen her und machen einen Spitzwegerich-Stift gegen Mückenstiche. Die anderthalbstündigen Workshops beginnen um 10.30 Uhr, 12.30 Uhr und 14.30 Uhr. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Anmeldung im Internet unter www.museumsdorf-kuernbach.de oder unter Telefon 07351 52 6784 gebeten.

Für das leibliche Wohl sorgt die Vesperstube mit ihrem sonnigen Biergarten und ein Imbissstand. Und der Museumsbäcker holt gebackene Köstlichkeiten aus dem Ofen des historischen Backhäusles.

Caritas Biberach-Saulgau

Gesprächskreis für Pflegende Angehörige

Nachdem sich die Pflegenden Angehörigen jetzt lange Zeit nur „Online“ treffen konnten, wollen wir Begegnung und Austausch wieder ermöglichen. Dies natürlich alles unter Einhaltung der nun geltenden Corona-Regelungen. Für Juni ist bei schönem Wetter ein Spaziergang vorgesehen mit anschließendem Beisammensein. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt und es gelten für die Treffen: „Getestet, Geimpft oder Genesen“. Bei Bedarf kann auch ein Selbsttest mitgebracht werden, der dann vor Ort durchgeführt wird. Ein eigener medizinischer Mund-Nasen-Schutz muss mitgebracht sowie die geltenden Abstands- und Hygieneregeln eingehalten werden.

Der Gesprächskreis pflegende Angehörige Bad Buchau trifft sich am **Mittwoch, 30. Juni ab 14 Uhr** am Gasthaus „Zum Löwen“, Biberacher Str. 8 in Oggelshausen zu einem kleinen Spaziergang, auch für Rollator geeigneter Weg, mit Austausch. Ab 14:45 Uhr ist für alle Teilnehmer/innen (auch jene die nicht mitlaufen) gemeinsames Kaffeetrinken auf der Terrasse des Gasthaus Löwen vorgesehen.

Eine Anmeldung unter 07351/8095190 oder wiedemann.d@caritas-biberach-saulgau.de ist zwingend erforderlich.

Weitere Informationen sind bei den Fachdiensten Hilfen im Alter von Caritas (Daniela Wiedemann, Tel. 07351 8095-190) und Diakonie (Karl-Heinrich Gils, Tel. 07351 1502-50), www.pflegebruecke-biberach.de erhältlich.

Vereinsnachrichten

Eintracht Seekirch e.V.

Bambini - Training

Endlich geht es wieder los.....?

Ab dem 25.06.21 beginnen wir wieder mit dem Mini- und auch Bambini-Training. Treffpunkt ist in Seekirch auf dem

Sportplatz ab 15:45 Uhr. Kommt vorbei und habt Spaß!!!
Wenn es Fragen gibt, dürft Ihr euch gerne melden.
(Daniela Hentschel: 07582/930443)
Euer Trainerteam

Anzeigen

**Suche Obstgarten zum Kaufen.
Tel. 07582 / 23 51**

**SpareRibs immer am 1. Samstag
im Monat (nach Gust's Geheimrezept)
Freuen uns auf Vorbestellung!**

- Abholung von 17 bis 19 Uhr -

Gasthaus
SONNE
Oggelshausen

www.sonne-am-federsee.de

Buchauer Straße 8, 88422 Oggelshausen, Telefon 07582 8698

LBS

Jetzt extra günstiges
Baugeld sichern!

10%

WOHNUNGSBAUPRÄMIE*

*Es gelten Fördervoraussetzungen

**Hurra, das Eigenheim
gehört uns.**

LBS-Bausparen: planbar, zinssicher und Riester gefördert.



Bezirksleiter
Florian Thuro
LBS in Riedlingen
Tel. 07371 937112

**Gerne berate ich Sie
auch in der Sparkasse
Bad Buchau:**
Jeden Mittwoch
8:30 - 12:15 und
14:00 - 17:00 Uhr

Finanzgruppe · www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.